NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Strukturreformen & Handelspolitik Neuseelands

Rod Harris, Botschafter von Neuseeland in Deutschland
Hayek-Club Münsterland
Dienstag, 15. März 2016

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Überblick

- Der Kontrast zwischen 1986 & 2016
- Wie haben wir uns angepasst?
  - Agrarpolitik
  - Regulierungen & Zolltarife
  - Öffentlicher Sektor
- Die Handelspolitik
  - Entwicklung der Handelspolitik
  - Handelspolitik heute
  - TPP
  - die EU

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Der Kontrast zwischen 1986 und heute

	1986	Heute
Preissteigerungen	18,9%	0,1%
Arbeitslosigkeit	8,7%	5,3%
Produktivitätszuwachs	1,4%	2,6%
Exporte als Prozent des BIPs	26,6%	30%
Nettomigration	-20.000	+63.700
Staatsschulden als Prozent des BIPs	61,02%	30,43%
Haushaltsdefizit/Haushaltsüberschuss als Prozent des BIPs	-5.0% -9% (1983)	+0,2%
Agrarsubventionen als Prozent des BIP (1984)	4%	0%
NZ Dollar	0,54 USD	0,68 USD
Agrarproduktion als Prozent des BIPs	6,2%	6,9%
Leitzins	20 %	2,25%
Staatsquote	37%	30.1%

Quellen: Statistics NZ & The World Bank

2nd Corruption Perceptions Index

2nd Ease of Doing Business

3rd Prosperity Index

3rd Index of Economic Freedom

7th Human Development Index

18th Global Innovation Index

19th Highest GDP Per Capita in the World

49th Largest Economy in the World

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

How New Zealand ranks

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Wie haben wir uns angepasst? Abschaffung der Agrarförderung

- Während der 1970er und frühen 1980er Jahre war die neuseeländische Landwirtschaft hoch subventioniert:
  - Preisstützung für Schaffleisch, Rindfleisch, Wolle, Milchprodukte.
  - Subventionen für Betriebsmittel, z.B. Düngemittel.
  - Landwirte wurden abhängig von staatlicher Unterstützung. Bei einigen machte diese bis zu 50% des Einkommens aus!
  - Es kam zu Fehlallokationen von Ressourcen, mit negativen Auswirkungen für die Umwelt, Landpreise und Produktivität.

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Wie haben wir uns angepasst? Abschaffung der Agrarförderung

- Alle Formen staatlicher Subventionen für die Landwirtschaft wurden von 1984 an abgeschafft
  - Preisunterstützungen, Steuererleichterungen, Subventionen für Betriebsmittel und Kreditvergünstigungen wurden abgeschafft.
  - Für unrentable Betriebe gab es Ausstiegshilfen, außerdem gab es Angebote zur Umschuldung.

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Wie haben wir uns angepasst? Zolltarife & Subventionsabbau

- Nach dem Abbau der Agrarsubventionen wurden andere staatliche Subventionen abgeschafft.
- Die Kontrollen von Auslandsinvestitionen, Auslandskrediten und ausländische Direktinvestitionen wurden beseitigt und der Devisenhandel liberalisiert.
- Das System der Importlizenzen wurden stufenweise (bis 1989) abgeschafft.
- Importzölle wurden drastisch gesenkt.
- In der Binnenwirtschaft wurden Preis-, Zins- und Lohnkontrollen zwischen 1984 und 1988 aufgehoben.
- Staatliche Unternehmen wurden privatisiert.

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Wie haben wir uns angepasst? Öffentlicher Sektor

- Ab 1987 umfassende Umorganisierung des gesamten öffentlichen Sektors durchgeführt.
- Umwandlung von Verwaltungseinheiten in kommerziell tätige Unternehmen (state-owned enterprise SOE).
- Einführung von Anreizsystemen für Beamten.

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Entwicklung der Handelspolitik

- In erster Linie war Diversifikation wichtig. Die Exportabhängigkeit von nur einem Land kann ein Problem werden:
  - 1972 exportierten wir 52% unserer Michprodukte ins Vereinigtes Königreich (UK).
  - UK tritt 1973 der EWG bei und übernimmt die hohen Zölle.
- Diversifikation ist aber nicht alles.
- Die neue Strategie ist nicht, Märkte für bestehende Produkte zu finden, sondern:
  - neue Märkte zu identifizieren,
  - eine effektive Kommunikation zwischen den Märkten und unserer Produktion zu gestalten,
  - und uns dem Markt anzupassen.

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Die Handelspolitik heute

- Die Welthandelsorganisation ist und bleibt die beste Option für Handelsliberalisierung:
  - Größere Vorteile.
  - Wenige Transaktionskosten.
- Regionale wirtschaftliche Integration ist uns wichtig:
  - Zuerst mit Australien 1983.
  - 2008 erstes westliches Land, das ein Freihandelsabkommen mit China abschließt
  - 2012 Freihandelsabkommen mit dem Verband Südostasiatischer Nationen, kurz ASEAN

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Die fünf größten Exportmarkte Neuseelands (Waren und Dienstleistungen)

1976	1986	Heute
das Vereinigte Königreich (18,9%)	Australien (17,31%)	Australien (18,6 %)
Japan (13,6%)	die USA (15,57%)	China (16,3%)
Australien (12,25%)	Japan (14,44%)	die USA (12,1%)
die USA (11,66%)	das Vereinigte Königreich (8,83%)	Japan (5,4%)
Frankreich (2,77%)	der Iran (2,85%)	das Vereinigte Königreich (4,7%)

Quelle: Statistics NZ

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Die Handelspolitik heute

Unsere Freihandelsabkommen

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Die Handelspolitik heute

Die Transpazifische Partnerschaft

NEW ZEALAND
FOREIGN AFFAIRS & TRADE

Die Handelspolitik heute

Ein Freihandelsabkommen mit der EU

NEW ZEALAND
HIGH COMMISSION

Literaturverzeichnis:

- Caesar, Rolf (1999) Fundamentalreformen in der Wirtschaftspolitik: das Beispiel Neuseeland.
- Carroll, Nick (2012) Structural Change in the New Zealand Economy 1974-2012
- Clasen, Ralf (1996) Neuseeland: umfassende Staatsreform ohne Systemwechsel.
- Hawke, Gary (2005) New Zealand: Developing And Sustaining Economic Liberalization.
- Lattimore, Ralph (2006) Farm Subsidy Reform Dividends.

Quellen (Statistiken): Statistics New Zealand, New Zealand Reserve Bank, OECD, World Bank